

Reserven      Halbzeit: 2:2    Endergebnis: 3:2

1. Mannschaft Halbzeit: 0:2    Endergebnis: 1:2

Aufstellung SV Eintracht Allersberg:

Stefan Landauer, Bernd Hümmer, Georg Decker, Jürgen Dirsch, Falko Schlierf, Reinhard Sturm, Thomas Frank, Timo Sprockhoff (75. Min. Jörg Muskat), Martin Odorfer, David Kratzer, Andre Wildfeuer

Die Gäste kamen bereits in der 3. Spielminute zur 1:0 Führung. Ein Freistoss von Bernhard Gruner aus 18 Metern halblinke Position schlug knapp neben dem Pfosten ein. In der fünften Minute die erste Chance für die Eintracht. Georg Decker`s Schuss aus 16 Metern ging jedoch knapp übers rechte Tordreieck. In der 15. Minute die nächste Gelegenheit für die Gastgeber. Nachdem Rohr den Ball nicht aus der Gefahrenzone bekam, kam der Ball zu Timo Sprockhoff und dessen Schuss konnte der Gästekeeper parieren. In der 20 Minute kam Christian Betz aus 25 Metern frei zum Abschluss und sein Schuss klatschte an den Außenpfosten. In der 25 Minute kam Christian Betz, nach einem Abwehrfehler erneut zum Schuss und lies sich diesmal die Gelegenheit zum 2:0 für Rohr nicht entgehen. In der 35. Minute kam Timo Sprockhoff nach einem schönen Flankenwechsel von Bernd Hümmer aus 12 Metern frei zum Schuss, traf aber nur das Fangnetz. Der Rest der ersten Spielhälfte gehörte den Gästen, die aber aus Ihrer Feldüberlegenheit keine weiteren Chancen erspielen konnten. Nach der Pause erlebten die Zuschauer ein anderes Bild von der Allersberger Eintracht. Man lies den Gästen nicht mehr soviel Raum und kam dadurch besser ins Spiel. Erneut war es Timo Sprockhoff dem sich in der 50. Minute eine gute Gelegenheit zum Anschlusstreffer bot. Nach einem klugen Pass von Georg Decker lief er alleine aufs Tor, der Gästekeeper verkürzte jedoch geschickt den Winkel, so dass Sprockhoff den Ball nicht im Tor unterbrachte. In der 65. Minute der längst fällige Treffer für Allersberg. David Kratzer spielte einen Diagonalball auf Falko Schlierf, der den Ball im kurzen Eck versenkte. In der 75. Minute bot sich Falko Schlierf die gleiche Gelegenheit, diesmal jedoch verzog er und schoss am Tor vorbei. In der 85. Minute bot sich die beste Gelegenheit zum Ausgleich. Nach einem Rückpass gab der fehlerlose Unparteiische aus Nürnberg einen Freistoss. Dieser wurde jedoch überhastet ausgeführt und die Chance war dahin. So blieb es bei einer erneuten unglücklichen Niederlage für Allersberg, die nun ganz im Gegensatz zu den siegreichen Gästen ganz tief im Abstiegskampf stecken.